

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **36 (1941)**

Heft 2

PDF erstellt am: **01.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zentralvorstand - Comité central

Obmann: Dr. G. Boerlin, Gerichtspräsident, Bäumleingasse 1, Basel.

Statthalter: Dr. Henri Næf, Musée gruérien, Bulle.

Säckelmeister: Dir. J. Lütolf, Schweiz. Kreditanstalt, Luzern.

Geschäftsstelle und Redaktion: Dr. Ernst Laur, Heimethuus bei der Uraniabrücke, Zürich, Telephon 3 47 83.

Bauberater: Professor Friedrich Heß, Eidg. Techn. Hochschule, Zürich.

Mitglieder: A. Auf der Maur, Luzern, Cysatstraße 15; Heinrich Bächtold, Stein a. Rh.; R. Bühler, Winterthur, Seidenstraße 39; Dr. Lucas Burckhardt, Basel, St. Johann-Vorstadt 58; Edmond Fatio, Genève, rue Tertasse 5; R. Greuter, Direktor der Gewerbeschule, Bern; Dr. K. Guggenheim-Zollikofer, St. Gallen-St. Georgen; Nikolaus Hartmann, Architekt, St. Moritz; Dr. h. c. Hans Hofmann, Architekt, Zürich, Großmünsterplatz 7; Forstmeister Ritzler, Sihlwald/Zürich; August Schmid, Maler, Zürich, Schrennengasse 6; Dr. H. Spreng, Interlaken-Unterseen; Henri Läser, Lausanne, 21, Avenue de la Gare; Dr. Otto Tobler, Trogen; Prof. Dr. G. Zoppi, Thalwil, Ludretikerstraße 46.

Obmänner der Sektionen - Les présidents des sections

Aargau: Dr. Ammann-Fehr, Statthalter, Gotthelfstr. 36, Aarau; *Appenzell A.-Rh.:* Dr. Otto Tobler, Obergerichtsschreiber, Trogen; *Basel:* Dr. jur. Lucas Burckhardt, St. Johann-Vorstadt 58, Basel; *Bern:* Max Neuhaus, Oberrichter, Steinerstraße 35, Bern; *Fribourg:* Bernard de Vevey, juge de paix, Fribourg; *Genève:* Edmond Fatio, architecte, Tertasse 5, Genève; *Glarus:* H. Leuzinger, Architekt, Olgastraße 4, Zürich; *Graubünden:* Dr. J. Jörger, jun., Chur; *Engadin:* J. U. Könz, Architekt, Guarda; *Innerschweiz:* A. Auf der Maur, Redaktor, Cysatstraße 15, Luzern; *Neuchâtel:* vacant; *Schaffhausen:* Heinrich Bächtold, Stein a. Rhein; *Solothurn:* p. t. Dr. J. Kaelin, Staatsarchivar, Solothurn; *St. Gallen und Appenzell I.-Rh.:* Dr. jur. Karl Guggenheim, Möslengeweg 9, St. Gallen-St. Georgen, *Tessin:* Prof. Francesco Chiesa, Lugano-Cassarate; *Thurgau:* Hermann Gremminger, Weyerhüsli, Amriswil; *Vaud:* Henri Läser, 21 Avenue de la Gare, Lausanne; *Wallis:* Domherr D. Imesch, Sitten; *Zürich:* Richard v. Mural, Architekt, Rämistraße 18, Zürich.

Mitgliederkontrolle und Jahresbeiträge

Frau C. Stocker-Garraux, Solothurn, Nelkenweg 16, Telephon Nr. 2 30 72. Hauptkasse: Basel: Postcheck-Konto V 787.

Verlag und Inseratenannahme

Otto Walter A.-G., Olten, Telephon 5 32 91. — An den Verlag sind Neuanmeldungen, Adreßänderungen und Rücktritte mitzuteilen.

Die Zeitschrift erscheint jährlich 4 mal, für Mitglieder unentgeltlich, für jedermann gegen Fr. 6.— beim Verlag und Fr. 6.20 bei der Post.

La Revue paraît 4 fois par an, gratuitement pour nos membres. Abonnement direct fr. 6.—, par la poste fr. 6.20.

Nachdruck der Aufsätze und Mitteilungen unter Quellenangabe erwünscht.